



Kurzbericht



Museum Schloss Wilhelmshöhe

Museum Schloss Wilhelmshöhe

Anschrift

Schlosspark 1
34131 Kassel

Kontaktdaten

Tel.: +49 561 316800

E-Mail: info@museum-kassel.de

Web: www.museum-kassel.de



Prüfergebnis

Das **Museum Schloss Wilhelmshöhe** wurde am 05. März 2020 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

„Barrierefreiheit geprüft“

teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung

teilweise barrierefrei für Rollstuhlfahrer



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Juni 2020 bis Mai 2023** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

Menschen mit Hörbehinderung

Gehörlose Menschen

Menschen mit Sehbehinderung

Blinde Menschen

Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Allergiker und Menschen mit Lebensmittelunverträglichkeiten



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebs.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter www.reisen-fuer-alle.de.

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer“**.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es steht ein allgemeiner Behinderten-PKW-Stellplatz zur Verfügung. Der Stellplatz ist mindestens 180 cm breit und 470 cm lang.
- Es gibt eine Bushaltestelle „Wilhelmshöhe“ des Nahverkehrs in 700 m Entfernung.
- Der Weg vom Parkplatz und der Haltestelle zum Museum ist mindestens 250 cm breit und hat eine maximale Längsneigung von 10 %.
- Das Museum ist über den Haupteingang stufenlos zugänglich.
- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind ebenerdig oder über einen Aufzug zugänglich.
- Die Aufzugskabine ist 135 cm x 150 cm (Tür: 90 cm).
- Türen sind mindestens 84 cm breit.
- Die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 105 cm hoch.
- Es sind 18 unterfahrbare Tische (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarkeit in einer Höhe von 67 cm mit einer Tiefe von 30 cm) vorhanden.



- Folgende Hilfsmittel werden angeboten: Rollstuhl.

Ausstellungsraum/weitläufiger Raum:

- Der schmalste Durchgang ist mindestens 95 cm breit.
- Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar und erkennbar.
- Die Inhalte werden überwiegend schriftlich vermittelt.
- Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung.

Führung:

- Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.
- Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.
- Es ist eine Voranmeldung zur Führung notwendig.
- Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.

Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung, UG:

- Es ist ein Unisex-WC. vorhanden.
- Die Bewegungsflächen betragen: vor dem Waschbecken 145 cm x 180 cm; vor dem WC 180 cm x 145 cm; links neben dem WC 97 cm x 71 cm; rechts neben dem WC 80 cm x 71 cm.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Beide Haltegriffe sind hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von weniger als 30 cm.
- Der Spiegel ist im Sitzen und Stehen einsehbar.
- Es gibt einen Alarmauslöser.
- Stichpunkte aus dem Tabellenformular



Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt keinen optisch deutlich wahrnehmbaren Alarm.
- Es ist keine induktive Höranlage an der Rezeption / dem Counter vorhanden.
- Es werden Führungen für Menschen mit Hörbehinderung angeboten.
- Es ist eine Voranmeldung zur Führung notwendig.
- Es werden für Menschen mit Hörbehinderung Führungen mit FM-Anlagen ermöglicht (z.B. Kopfhörer, Halsringschleifen).

Ausstellungsraum/weitläufiger Raum:

- Informationen zu den Exponaten: Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt auch einen Audio-Guide.

Aufzug

- Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.
- Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

Café Jérôme im Untergeschoss:

- Es sind 18 Tische vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld bzw. den Blickkontakt stören.

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.



- Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.
- Es gibt eine Bushaltestelle („Wilhelmshöhe“ des Nahverkehrs in 700 m).
- Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar. Der Eingangsbereich ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.
- Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Ausstellungsraum/weitläufiger Raum:

- Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.
- Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.
- Informationen zu den Exponaten: Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt auch einen Audio-Guide.

Café Jérôme im Untergeschoss:

- Es sind 18 Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden.
- Es gibt eine Speisekarte. Die Speisekarte ist in schnörkelloser und kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Die Speisen werden sichtbar präsentiert.

Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Name und Logo des Museums sind von außen klar erkennbar.
- Es gibt keine Informationen in leichter Sprache.

Ausstellungsraum/weitläufiger Raum:

- Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.
- Informationen zu den Exponaten: Informationen werden schriftlich vermittelt. Es gibt auch einen Audio-Guide.